

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
F0140/11 - Fraktion DIE LINKE -	K - Büro	S0232/11	23.09.2011
Bezeichnung	Tag der Jugend		
Verteiler	Tag		
Der Oberbürgermeister	04.10.2011		

Vor 12 Jahren, am 17. Dezember 1999 nahm die Generalversammlung der Vereinten Nationen den Vorschlag der Weltkonferenz der für die Jugend verantwortlichen Minister aus dem Jahr 1998 an, den 12. August eines jeden Jahres zum „Internationalen Tag der Jugend“, also zum „International Youth Day“, zu erklären. Diesem festgelegten Termin folgend beteiligte sich die Landeshauptstadt Magdeburg im Rahmen des aktuellen Magdeburger Jahres der Jugend 2011 an diesem Internationalen Tag der Jugend. Dieses war nur aufgrund des mit herausragendem Engagement arbeitenden Projektteams möglich.

Generell verliefen die bisher stattgefundenen Veranstaltungen und Projekte für Jugendliche im Rahmen des Themenjahres sehr erfolgreich und übertrafen oftmals die Erwartungen der Initiatoren. In diese Reihe ordnet sich auch die Veranstaltung zum Internationalen Tag der Jugend am 12. August 2011 im Elbuenpark ein.

In Abstimmung mit dem Projektteam sind die in der Anfrage F0140/11 gestellten Fragen wie folgt zu beantworten:

1. Wie viele Besucher_innen haben dieses Angebot genutzt?

Zum Internationalen Tag der Jugend am 12.08.2012 kamen ca. 800 Besucher in den Elbuenpark, die die vielfältigen Angebote nutzten. Der live im Offenen Kanal Magdeburg ausgestrahlte „Tag der Jugend“ wurde allein 472-mal auf www.ok-magdeburg.de verfolgt.

2. Wie viele Besucher_innen waren über 25 Jahre alt?

Von den Besuchern waren rund 100 Besucher älter als 25 Jahre.

3. Wie hoch waren die entstandenen Kosten?

Die Veranstaltung zum Internationalen Tag der Jugend im Elbuenpark wurde vom Projektbüro Jahr der Jugend gemeinsam mit Vereinen, Einrichtungen und Einzelpersonen realisiert. Highlights wie der Senshi Parkour, die „lebendige Bibliothek“, das Casting zum Schülerferienticket, DJ Workshops, ein Sushi Kochkurs und viele weitere Angebote für Jugendliche erfuhren regen Zuspruch. Es entstanden rund 6.000,00 EUR Gesamtkosten.

4. In welcher Höhe wurden die Kosten von der Stadt oder den städtischen Gesellschaften getragen?

Von der Landeshauptstadt Magdeburg oder städtischen Gesellschaften wurden keine Kosten getragen. Das Gegenteil ist der Fall: Aus den genannten 6.000,00 EUR waren 2.500,00 EUR vom Projektträger an die Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg GmbH für Mietkosten zu zahlen.

Dr. Koch